



ANMELDUNG

Singapur – Energieeffizienz und erneuerbare Energien im Gebäudebereich

AHK-Geschäftsreise im Rahmen der Exportinitiative Energie des BMWi vom 18. bis 22. September 2016

Über folgenden Link können Sie sich zur AHK-Geschäftsreise anmelden:

<http://www.encyclopedia-from-germany.info/ENEFF/Redaktion/DE/Veranstaltungen/2016/Geschaeftsreisen/gr-singapur-eneff.html>

Die Veranstaltung ist eine Maßnahme der Exportinitiative Energie und wird aus den Haushaltsmitteln des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) gefördert.



Singaporean-German Chamber of Industry and Commerce
Deutsch-Singapurische Industrie- und Handelskammer



Impressum

Herausgeber

AHK Singapur und Baden-Württemberg International

Stand

Juni 2016

Bildnachweis

Fotolia

**Energieeffizienz und erneuerbare Energien im Gebäudebereich
18. – 22. September 2016**

AHK-Geschäftsreise nach Singapur

www.german-energy-solutions.de



Energieeffizienz und erneuerbare Energien im Gebäudebereich

Im Rahmen der Exportinitiative Energie des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) findet vom 18. bis 22. September 2016 eine AHK-Geschäftsreise für deutsche Unternehmen zum Thema Energieeffizienz und erneuerbare Energien im Gebäudebereich nach Singapur statt.

Ziel der Geschäftsreise für deutsche Teilnehmer

Ziel der Geschäftsreise, die von der AHK Singapur in Zusammenarbeit mit Baden-Württemberg International (bw-i) und dem OAV - German Asia-Pacific Business Association - durchgeführt wird, ist es, den Markteinstieg für kleinere und mittlere Unternehmen durch gezielte Kontaktvermittlung in Singapur vorzubereiten. Die AHK wird passende Geschäftspartner identifizieren und die richtigen Kontakte für individuelle Kooperationsgespräche mit potenziellen Partnerunternehmen und Entscheidern im Zielland herstellen.

Der Markt in Singapur

Der mit der Weltwirtschaft verflochtene und stark exportorientierte Stadtstaat zählt auch im Hinblick auf Entwicklung und Wohlstand zur Weltspitze. Die hohe Rechtssicherheit, die politische Stabilität und die ausgezeichnete Infrastruktur werden von den deutschen Unternehmen sehr geschätzt.

Energiepolitik im Gebäudesektor

Die Themen Energieeffizienz und erneuerbare Energien gewinnen in Singapur weiterhin an Bedeutung. Singapurs erklärtes Ziel ist es, auf globaler Ebene eine herausragende Rolle im Bereich der sauberen Energien einzunehmen.

Im Rahmen der National Energy Policy wurden sechs Hauptziele definiert, zu denen u.a. die Verbesserung der Energieeffizienz gehört sowie die Entwicklung einer Energieindustrie mit Schwerpunkt auf saubere Energien. Ferner soll Singapur regionales Zentrum und Exportland für Solartechnik werden. Forschung, Entwicklung und Pilotprojekte werden in diesem Bereich gefördert. Leitgedanken der Initiative sind die Erhaltung der wirtschaftlichen Wettbewerbsfähigkeit, die Stabilität der Umwelt und die gesicherte Abdeckung des Energiebedarfs.

Eine Liste der konkreten Fördermaßnahmen finden Sie im „Factsheet Singapur“ auf folgender Website:

<http://www.inefficiency-from-germany.info/ENEFF/Redaktion/DE/Veranstaltungen/2016/Geschaeftsreisen/gr-singapur-eneff.html>

Energieeffizientes Bauen und erneuerbare Energien: Normen und Standards

Um umweltfreundliches Bauen zu gewährleisten, wurden in Singapur in den Jahren 2005-2015 drei sogenannte Green Building Masterpläne erstellt und entsprechende Regularien auf- und umgesetzt, die zum einen die Nachhaltigkeit neu erbauter Gebäude im Blick hat und zum anderen bereits

existierende Gebäude mit einbezieht. Zielsetzung des aktuellen, dritten Masterplans ist sowohl der weitere Ausbau energieeffizienter Gebäude als auch die Zusammenarbeit mit den Bewohnern sowie bspw. die Energieüberwachung innerhalb von Gebäuden.

Marktchancen für deutsche Unternehmen

Der Energieverbrauch Singapurs soll bis 2030 – von 2005 ausgehend – um 35 Prozent reduziert werden. Neben der Förderung des energieeffizienten Bauens soll der Bereich erneuerbare Energien weiter ausgebaut und Investitionen getätigt werden. Diese Maßnahmen zielen darauf ab, vor allem unabhängiger von fossilen Brennstoffressourcen zu werden, die Umwelt zu schützen und die Energieversorgung für die Zukunft zu sichern, wobei hierbei vor allem die Solarenergie Potential in Singapur hat.

Besonders aussichtsreich für innovative Lösungen und Produkte deutscher Unternehmen sind die Bereiche Energieerzeugung/-übertragung/-speicherung, Beleuchtung, Baustoffe, Dach, Fenster, Fassaden, Anlagentechnik, Dienstleistungen.

Durch seine Drehscheibenfunktion in Südostasien und auch im Hinblick auf die 2015 gegründete ASEAN Economic Community (AEC) bietet Singapur für deutsche Unternehmen die Möglichkeit, Marktpotenziale in der gesamten ASEAN-Region zu erschließen.

Die Kosten der Teilnahme an der Geschäftsreise werden - abgesehen von Flug, Verpflegung und Unterkunft - übernommen (unter Beachtung der De-minimis-Regelung). An der Geschäftsreise können maximal acht deutsche Unternehmen teilnehmen.